

¹In those days came John the Baptist, preaching in the wilderness of Judaea,²And saying, Repent ye: for the kingdom of heaven is at hand.³For this is he that was spoken of by the prophet Esaias, saying, The voice of one crying in the wilderness, Prepare ye the way of the Lord, make his paths straight.⁴And the same John had his raiment of camel's hair, and a leathern girdle about his loins; and his meat was locusts and wild honey.⁵Then went out to him Jerusalem, and all Judaea, and all the region round about Jordan,⁶And were baptized of him in Jordan, confessing their sins.⁷But when he saw many of the Pharisees and Sadducees come to his baptism, he said unto them, O generation of vipers, who hath warned you to flee from the wrath to come?⁸Bring forth therefore fruits meet for repentance:⁹And think not to say within yourselves, We have Abraham to our father: for I say unto you, that God is able of these stones to raise up children unto Abraham.¹⁰And now also the axe is laid unto the root of the trees: therefore every tree which bringeth not forth good fruit is hewn down, and cast into the fire.¹¹I indeed baptize you with water unto repentance: but he that cometh after me is mightier than I, whose shoes I am not worthy to bear: he shall baptize you with the Holy Ghost, and with fire:¹²Whose fan is in his hand, and he will thoroughly purge his floor, and gather his wheat into the garner; but he will burn up the chaff with unquenchable fire.¹³Then cometh Jesus from Galilee to Jordan unto John, to be baptized of him.¹⁴But John forbade him, saying, I have need to be

Johannes der Täufer

¹Zu der Zeit kam Johannes der Täufer und predigte in der Wüste von Judäa²und sprach: Tut Buße, denn das Himmelreich ist nahe herbeigekommen!³Denn dieser ist der, von dem der Prophet Jesaja gesagt und gesprochen hat: "Es ist eine Stimme eines Predigers in der Wüste: Bereitet dem HERRN den Weg und macht eben seine Pfade!"⁴Er aber, Johannes, hatte ein Kleid von Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Lenden; seine Speise aber waren Heuschrecken und wilder Honig.⁵Da ging zu ihm hinaus die Stadt Jerusalem und ganz Judäa und alle Länder an dem Jordan⁶und ließen sich taufen von ihm im Jordan und bekannten ihre Sünden.⁷Als er nun viele Pharisäer und Sadduzäer sah zu seiner Taufe kommen, sprach er zu ihnen: Ihr Ottergezücht, wer hat denn euch gewiesen, dass ihr dem künftigen Zorn entrinnen werdet?⁸Seht zu, tut rechtschaffene Frucht der Buße!⁹Denkt nur nicht, dass ihr bei euch sagen könnt: Wir haben Abraham zum Vater. Denn ich sage euch: Gott vermag dem Abraham aus diesen Steinen Kinder zu erwecken.¹⁰Es ist schon die Axt den Bäumen an die Wurzel gelegt. Jeder Baum, der nicht gute Frucht bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen.¹¹Ich taufe euch mit Wasser zur Buße; der aber nach mir kommt, ist stärker als ich, dessen ich nicht wert bin, seine Schuhe zu tragen; der wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.¹²Er hat seine Wurfschaufel in der Hand und wird seine Tenne fegen und den Weizen in die Scheune sammeln; aber die Spreu wird er verbrennen mit ewigem

baptized of thee, and comest thou to me?¹⁵ And Jesus answering said unto him, Suffer it to be so now: for thus it becometh us to fulfil all righteousness. Then he suffered him.¹⁶ And Jesus, when he was baptized, went up straightway out of the water: and, lo, the heavens were opened unto him, and he saw the Spirit of God descending like a dove, and lighting upon him:¹⁷ And lo a voice from heaven, saying, This is my beloved Son, in whom I am well pleased.

Feuer.

Die Taufe Jesu

¹³Zu der Zeit kam Jesus aus Galiläa an den Jordan zu Johannes, dass er sich von ihm taufen ließe.¹⁴ Aber Johannes wehrte ihm und sprach: Ich bedarf wohl, dass ich von dir getauft werde, und du kommst zu mir?¹⁵ Jesus aber antwortete und sprach zu ihm: Lass es jetzt so sein! Denn so gebührt es uns, alle Gerechtigkeit zu erfüllen. Da ließ er's ihm zu.¹⁶ Und als Jesus getauft war, stieg er sogleich herauf aus dem Wasser; und siehe, da tat sich der Himmel auf über ihm und er sah den Geist Gottes gleich einer Taube herabfahren und über sich kommen.¹⁷ Und siehe, eine Stimme vom Himmel herab sprach: Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.